

Baukonjunktur: Hoch- und Wohnungsbau erholen sich nicht

(Schwerin, 26.07.2024) Die ersten fünf Monate 2024 zeigen einen Aufschwung der Baukonjunktur in Mecklenburg-Vorpommern, aber im Hoch- und Wohnungsbau bleiben die Umsätze nach wie vor aus. Von einer Trendumkehr ist die Branche weit entfernt. Die Baugenehmigungen in 1.000 cbm sind mit einem Minus von 29,0 % weiter auf Talfahrt.

„Mecklenburg-Vorpommern verzeichnete ein Plus von 13,1 Prozent beim realen Auftragseingang in den ersten fünf Monaten im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Der Umsatz liegt mit preisbereinigten 10,4 Prozent im Plus, aber die Arbeitsstunden gehen mit einem Minus von 2,5 Prozent aufgrund zahlreicher Feiertage im Mai deutlich zurück. Die Baukonjunktur Mecklenburg-Vorpommerns profitiert von Ordereingängen im Tief- und vor allem im Straßenbau. Der Hoch- und Wohnungsbau profitiert hingegen weiterhin nicht und verzeichnet ein Orderminus“, erklärt Dr. Jörn-Christoph Jansen, Hauptgeschäftsführer des Bauverbandes Mecklenburg-Vorpommern e. V., anlässlich der Vorstellung der monatlichen Eckdaten des Baugewerbes für Mecklenburg-Vorpommern per 31.05.2024, die vom Statistischen Amt M-V und dem Statistischen Bundesamt herausgegeben wurden.

Umsatz

Der Gesamtumsatz lag im Mai bei einem Plus von 23,4 % im Vergleich zum Vorjahresmonat. Insbesondere der Tiefbau mit +48,2 %, der Wirtschaftsbau mit +46,6 % und der Öffentliche Bau mit immerhin noch +22,9 % tragen zu diesem positiven Ergebnis im Mai 2024 bei. Der Umsatz im Hochbau mit -13,8 % und vor allem im Wohnungsbau mit -18,3 % bleiben hingegen negativ.

„Die Talsohle im Wohnungsbau ist noch lange nicht durchschritten. Mit einem Minus von 5,0 Prozent liegt der Umsatz im Wohnungsbau in den ersten fünf Monaten noch unter dem Niveau des schwachen Vorjahres. Deutlich zeigt sich die Krise an den Baugenehmigungen. Von Januar bis Mai wurden über 35 % weniger Wohngebäude genehmigt. Das zeigt, wie wenig in nächster Zeit gebaut werden wird“, so Hauptgeschäftsführer Dr. Jansen.

Auftragseingänge

Die Auftragseingänge liegen nominal bei 15,0 % und preisbereinigt bei 13,1 % über dem Vorjahresniveau. Grund hierfür ist vor allem der Tiefbau mit +94,3 %, der Öffentliche Bau mit 77,5 % und der Wirtschaftsbau mit 32,4 %. Demgegenüber bleibt der Wohnungsbau mit nur +5,6 % und vor allem der Hochbau mit sogar -8,6 % weit zurück.

„Saisonbedingt stehen der Tiefbau und vor allem der Straßenbau positiv dar. Ob die öffentlichen Investitionen tatsächlich so anhalten, darf angesichts der Haushaltslagen in Kommunen, Land und Bund skeptisch betrachtet werden. Auch für diese Sparten kann noch keine Entwarnung gegeben werden, schließlich ist dies überwiegend auf Basiseffekte zurückzuführen, d. h. die aktuellen positiven Veränderungsdaten beruhen auf negativen Ergebnissen im Vorjahresmonat“, sagte der Hauptgeschäftsführer des Bauverbandes Dr. Jansen.

Beschäftigung

„Die Beschäftigung wächst in den ersten fünf Monaten leicht um 0,5 Prozent und im Mai sogar um 0,9 Prozent. Die Zahlen verdeutlichen, dass die Bauwirtschaft ein zuverlässiger Arbeitgeber bleibt“, schließt Dr. Jansen.

Alle Angaben beziehen sich auf Unternehmen mit mehr als 20 Beschäftigten.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern
Bauverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Der Bauverband Mecklenburg-Vorpommern e. V. ist der Zusammenschluss von Fachbetrieben des Bauhauptgewerbes und nahestehender Gewerke sowie weiterer Verbände, Unternehmen und Organisationen.

Durch die Fusion des Baugewerbeverbandes und des Bauindustrieverbandes Mecklenburg-Vorpommern wurde er 2008 gebildet. Er versteht sich als Vertreter der Bauwirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern.

Ihr Ansprechpartner

Bauverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.
RA Dr. Jörn-Christoph Jansen; Hauptgeschäftsführer
Telefon: 0385 7418-0
E-Mail: info@bauverband-mv.de

Monatliche Daten (der Betriebe mit 20 u. m. Besch.)



BAUVERBAND
MECKLENBURG-VORPOMMERN E.V.

Bauhauptgewerbe Mecklenburg-Vorpommern

Geleistete Arbeitsstunden (Anzahl in 1.000)

Bauart	2024		in % 2024/2023		2023		nachr. in %:
	Mai.	Jan.-Mai.	Mai.	Jan.-Mai.	Jan.-Dez.	in % 23/22	Mai.23/Mai.22
Hochbau	408	1.953	-10,1	-8,1	5.106	0,6	-1,9
Tiefbau	670	2.970	-1,0	1,7	7.454	-1,5	-3,6
Wohnungsbau	224	1.037	-11,8	-10,1	2.777	-1,7	-4,5
Wirtschaftsbau	436	2.084	-8,2	-1,1	5.175	4,4	10,5
Hochbau	113	580	-18,1	-8,9	1.514	12,2	23,2
Tiefbau	323	1.504	-4,2	2,2	3.663	1,6	6,0
Öffentl. Bau insg.	418	1.802	4,2	1,1	4.608	-5,1	-14,3
Hochbau	71	337	16,4	1,5	813	-9,3	-26,5
Straßenbau	173	696	5,5	7,7	1.789	-8,7	-13,2
Sonst. Tiefbau	174	769	-1,1	-4,1	2.005	0,3	-9,7
Insgesamt	1.078	4.922	-4,7	-2,5	12.563	-0,6	-2,9
darunter: alle Betriebe*					23.743	-4,7	

Beschäftigte (Anzahl)

	2024		in % 2024/2023		2023		nachr. in %:
	Mai.	Jan.-Mai.	Mai.	Jan.-Mai.	Jan.-Dez.	in % 23/22	Mai.23/Mai.22
Insgesamt	10.745	10.692	0,9	0,5	10.679	2,4	1,5
darunter: alle Betriebe*					20.407	-0,4	

Baugewerblicher Umsatz (in 1.000 EUR)

Bauart	2024		in % 2024/2023		2023		nachr. in %:
	Mai.	Jan.-Mai.	Mai.	Jan.-Mai.	Jan.-Dez.	in % 23/22	Mai.23/Mai.22
Hochbau	58.828	312.630	-13,8	-2,9	988.593	2,1	-1,1
Tiefbau	151.667	484.063	48,2	23,9	1.207.535	5,7	6,8
Wohnungsbau	31.214	172.268	-18,3	-5,0	576.619	-7,4	-8,3
Wirtschaftsbau	102.615	345.834	46,6	18,2	863.446	14,6	24,2
Hochbau	18.213	93.233	-17,4	-3,1	288.927	26,7	23,0
Tiefbau	84.402	252.602	75,9	28,6	574.521	9,4	24,8
Öffentl. Bau insg.	76.667	278.593	22,9	16,8	756.064	2,9	-6,6
Hochbau	9.402	47.131	17,8	6,5	123.046	4,9	-15,1
Straßenbau	38.036	117.638	19,2	25,6	343.000	1,8	-0,8
Sonst. Tiefbau	29.230	113.827	30,1	13,2	290.019	3,4	-10,8
Insgesamt	210.496	796.694	23,4	11,8	2.196.128	4,0	3,5
darunter: alle Betriebe*					3.284.660	-10,5	

Auftragseingang (in 1.000 EUR)

Bauart	2024		in % 2024/2023		2023		nachr. in %:
	Mai.	Jan.-Mai.	Mai.	Jan.-Mai.	Jan.-Dez.	in % 23/22	Mai.23/Mai.22
Hochbau	57.224	231.141	-8,6	0,6	573.569	-4,9	24,2
Tiefbau	148.581	508.069	94,3	23,0	993.946	2,2	-27,3
Wohnungsbau	25.274	117.986	5,6	15,3	241.681	-13,7	-3,8
Wirtschaftsbau	70.084	307.137	32,4	7,9	663.399	3,3	-6,0
Hochbau	13.103	64.288	-54,9	-26,1	203.898	-3,0	62,2
Tiefbau	56.981	242.848	138,3	22,9	459.500	6,3	-37,8
Öffentl. Bau insg.	110.446	314.087	77,5	22,7	662.436	1,4	-16,4
Hochbau	18.846	48.864	95,3	20,8	127.991	13,2	26,5
Straßenbau	67.153	178.507	66,6	29,1	330.946	4,6	-15,1
Sonst. Tiefbau	24.447	86.715	99,7	12,3	203.500	-9,0	-36,6
Insgesamt	205.805	739.210	48,0	15,0	1.567.516	-0,5	-10,6

Quelle: Statistisches Bundesamt, Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

*) Monatswerte werden ab Jan. 2017 nicht mehr berechnet